

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1929-1930**

14.5.1930



**Freyersbacher Sprudel**

Gegen Magen-, Nieren- und Blasenleiden  
Blutbildend  
Wirksamstes Heilmittel.  
Freyersbacher Mineralquellen  
Bad Peterstal, Rendhal  
Vertrieb: Oebe, Schmitt, Karlsruhe  
Herbststraße 7 Telefon 3009



**JOSEF MACK**  
Damenhüte  
Karlsruhe, Hirschstraße 29

Neuanfertigung  
und Umfärbieren von  
Damenhüten in Filz und Stroh  
bei mäßigen Preisen

**Emil Willer**

Optische Anstalt  
Kaiser-, Ecke Lammstrasse  
Tel. 3550 Geogr. 1886

Operngläser, Feldstecher  
Barometer, Augengläser  
Mechanische Spielwaren

**BADISCHES LANDESTHEATER KARLSRUHE**  
Amtlicher Theaterzettel Nachdruck verboten

Mittwoch, den 7. und Mittwoch, den 14. Mai 1930

Volkshöhe: I. Maivorstellung

**LOHENCRIN**

Von Richard Wagner

Musikalische Leitung: Josef Krips

Regie: Hans Esdras-Mutzenbecher

Heinrich der Vogler  
Lohengrin  
Elsa von Brabant  
Herzog Gottfried, ihr Bruder  
Friedrich von Telramund, brabantischer Graf  
Ortrud, seine Gemahlin  
Der Heerrufer des Königs

Adolf Schoepflin  
Theo Strack  
Gertrud Meiling  
Annie Hoffmann  
Josef Rühr  
Magda Strack  
Karlheinz Löse

Brabantische Ritter

Edelknaben der Elsa

Karl Lauffkötter  
Eugen Kalnbach  
Viktor Hospach  
Alfred Frey  
Lilli Jank  
Lotte Fischbach  
Ellen Winter  
Camilla Kallab

Sächsische und thüringische Edelleute aus dem Heerbann des Königs: Brabantische Edelleute, Edelfrauen, Edelknaben.  
Herolde, Dienstmägden und Frauen

Chöre: Geo. Hofmann

Bühnenbilder: Torsten Hecht

Kostüme: Maria Schellenberg

Technische Einrichtung: Rudolf Walat

Abendkasse 18 1/2 Uhr

Anfang 1 Uhr

Ende 22 1/4 Uhr

Pause nach dem Akt

Preise C (1,00 Mk.)

Der IV. Rang ist für den freien Verkauf freigehalten.

Inhaltsangabe seitig!

**Moninger Bier**

**Eine Erfrischung  
nach der  
Vorstellung**

**Städt.  
Sparkasse  
Karlsruhe**

Sparverkehr Grobverkehr

**Damenhüte  
Geschwister  
Gutmann**

**Leipheimer & Mende**  
STOFFE

**Sie kaufen**

alle Uhren, Goldmassen, Silbermassen,  
Befehle, Juwelen, Trauringe besonders  
präzise und werden jahreslang  
und unmerklich bedient bei

**Uhrmacher Hiller**

Juwelier  
Waldstr. 24 Telefon 3709  
Große eine Reparaturwerkstätte für  
Uhren u. Goldmassen - Karlsruherhof

**Heinrich Hock**

Karlsruhe  
Adenstr. 19  
Möbel-  
transport  
Spezial-  
Lagerung  
Wohnungs-  
tausch  
Auto-  
transport  
Fernsprecher Sammelnummer 242

---

---

## INHALT:

### Lohengrin

Wie in keinem anderen Drama ist Wagner die Exposition zu dieser Oper geglückt. Die Handlung beginnt mit einer kritischen Situation. König Heinrich hat ein Heerding einberufen, um die deutschen Stämme zum Kampf gegen die Ungarn zu führen. Telramund, der an Stelle Gottfrieds, dem Bruder Elsas, die Regentschaft führt und zum rechtmäßigen Herzog von Brabant gewählt werden möchte, klagt Elsa — nicht zuletzt durch seine Gemahlin Ortrud dazu getrieben — des Brudermordes an. Elsa vermag sich gegen die schwere Anklage durch keinen Zeugen zu verteidigen und unterwirft sich einem Gottesgericht. Niemand im Kreise der Mannen wagt es, gegen Telramund für Elsa im Zweikampf einzutreten. Ohne Antwort verhallt die Aufforderung des Heer-Rufers. Im inbrünstigen Gebet erfleht sie Gottes Beistand und in der höchsten Not erscheint Lohengrin als ihr Retter. Er ist gewillt, für sie zu streiten, wenn sie ihr Vertrauen zu ihm dadurch beweisen würde daß sie ihm verspräche, nie nach seiner Herkunft zu fragen, was Elsa auch gelobt. Im kurzen Kampf unterliegt Telramund und schmachvoll muß er sein Leben als ein Geschenk Lohengrins hinnehmen.

Die Acht ist als Strafe über Telramund und Ortrud ausgesprochen. Sich zu rächen, sinnen sie auf Vergeltung. Ortrud gelingt es in der Balkon-Szene bei Elsa Gehör zu finden, die sich der Verstoßenen mitleidsvoll annimmt. Aber als sie im Gefolge des Brautzeuges hinter Elsa gehen muß, bricht der alte Haß offen aus, sie vertritt jener den Weg zum Münster; wie in böser Vorbedeutung entspinnt sich ein Streit zwischen beiden, in dem Ortrud Elsa der unbekanntenen Herkunft ihres Gatten höhnt. Das Gift, das Ortruds arglistigen Worte Elsas Herzen eingetrüfelt haben, wirkt langsam. Sie kann der Versuchung nicht widerstehen und beim ersten Alleinsein drängt es sie, die verhängnisvolle Frage an ihn zu richten und sie zerstört damit ihr eigenes Glück. Zur selben Stunde versucht Telramund einen heimtückischen Anschlag auf seinen verhaßten Gegner, er mißlingt und endet mit seinem Tode.

Das letzte Bild führt uns wieder an das Schelde-Ufer. Vor allem Volke will Lohengrin seine Tat an Telramund rechtfertigen und zugleich Elsas Frage beantworten. Er bekennt sich als den Sohn des Parsifal. Vom Gral sei er gesandt, Elsas Schuld darzutun. Die Frist, die ihm vergönnt war, an Elsas Seite zu weilen, ist verstrichen; schon naht der Schwan, ihn nach der Gralsburg zurückzuführen. Sein Gebet, in dem er Gott um einen Beschützer Elsas bittet, geht in Erfüllung. Der Schwan taucht in die Flut, an seiner statt erscheint Gottfried, der künftige Herzog von Brabant.

\* \* \*



FRANZ SCHUSTER

*Komm und fass mit*

## Roederer das Abendlokal

Zäbringerstraße 19

Telefon 1585/3054

*Schön und stimmungsvoll  
Kapelle Milofj*

### Tapeten

**Rieger & Matthes Nachf.**  
Karlsruhe  
Kaiserstraße 186 · Fernruf 1783



Dampf-Waschanstalt  
**C. Bardusch**  
wäscht • färbt • reinigt

<b>Karlsruhe</b>	<b>Ettlingen</b>
Telefon 2101	Telefon 61
Kaiserstraße 60	Karlstraße 25
Yorkstraße 17	Rinheimerstr. 16

### Karl Timeus

Färberei und  
chemische Waschanstalt  
Gegründet 1870

Erstkl. Arbeit / Mäßige Preise  
Marienstr. 19/21, Telefon 2838  
Kaiserstr. 66, beim Marktplatz

### Emil Schmidt & Kons.

Ingenieure  
KARLSRUHE - Gegründet 1869  
**Sanitäre, Heizungs- und  
Elektr. Licht- u. Kraftanlagen**

Billigste Preise  
Hebelstr. 3 / Kaiserstr. 209  
Telefon 6440/6441

\*  
*Bau- und  
Kunstschlosserei*

### G. GROKE

Herrenstrasse 5  
Tel. 325

\*